



- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Versuche deine Zielgruppe anzusprechen. | → Welche Fragen, Themen oder Probleme beschäftigen gerade deine LeserInnen? |
| <input type="checkbox"/> Wecke das Interesse deiner LeserInnen mit der Überschrift. | → Die Überschriften machen aufmerksam und sind der Zielgruppe angepasst. |
| <input type="checkbox"/> Im Vorspann (Teaser) nennst du die wichtigsten Informationen. | → Der Vorspann soll nur aus wenigen Sätzen (maximal 3) bestehen und die wichtigsten Fakten und Daten enthalten. |
| <input type="checkbox"/> Versuche die Textteile zu gliedern und übersichtlich darzustellen. | → Der Text wird in inhaltlich stimmige und ca. gleich lange Absätze strukturiert und mit interessanten Zwischenüberschriften versehen. (= bessere Lesbarkeit) |
| <input type="checkbox"/> Achte auf die Länge des Textes. | → Der Text enthält alle nützlichen und interessanten Informationen. Die Länge ist an den Inhalt angepasst. |
| <input type="checkbox"/> Passende Bilder zum Text sind immer gut. | → Fotos emotionalisieren, sie erzeugen „Kino“ im Kopf. Auf Qualität und Rechte achten (Siehe Checkliste). |
| <input type="checkbox"/> Verwende lieber kurze Sätze und einfache Worte. | → Lange, verschachtelte Sätze sind schwerer verständlich. |

AutorIn:

Sevicestelle Öffentlichkeitsarbeit der kj öö
Stand: 20. Dezember 2016



Checkliste: Online-Texte (II)

Sieben Möglichkeiten für eine spannende Headline

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Drücke dich emotional aus. Das wirkt besser als trockene, oder zu wissenschaftlich klingende Titel. | → <i>Immer weniger Jugendliche im Gottesdienst - was tun?</i> |
| <input type="checkbox"/> In der Headline ein Problem nennen, doch solltest du im Text die passende Lösung dazu liefern. | → <i>Burnout - wie du dem Wahnsinn entkommst.</i> |
| <input type="checkbox"/> Verrate deine Tipps und Tricks, denn diese sind besonders beliebt. | → <i>Erprobte Methoden für deine megageile Gruppenstunde.</i> |
| <input type="checkbox"/> Verweise auf berühmte Personen, die als Vorbild fungieren. | → <i>Mit dem Papst bei der SpiriNight.</i> |
| <input type="checkbox"/> Stelle rhetorische Fragen, die im Text beantwortet werden. Fragen reizen unser Gehirn, auch wenn sie gar nicht an uns gerichtet sind. Sie hinterlassen beim lesenden ein unvollständiges Gefühl, das zum Weiterlesen animiert. | → <i>Was muss einE JugendleiterIn heute eigentlich können?</i> |
| <input type="checkbox"/> Negativ sein ist manchmal gar nicht schlecht, solange du nicht übertreibst. | → <i>Die Zeichen der Burg stehen auf Abschied.</i> |
| <input type="checkbox"/> Besonders wirksam sind Headlines, in denen der Leser direkt angesprochen wird. Empfehlenswert sind außerdem Listen und Zahlen - ungerade Zahlen sind um 20 % effektiver als gerade. | → <i>Glaubenskrise? 7 Wege zu einem spirituellen Leben.</i> |

**Die perfekte Überschrift soll also zum Lesen anregen, geradezu verpflichten.
Investiere daher ruhig etwas mehr Aufwand in die Formulierung.**

AutorIn:
Sevicestelle Öffentlichkeitsarbeit der kj öö
Stand: 20. Dezember 2016